



Metas de la Enseñanza HSK

Los niños y adolescentes

- Profundizar y ampliar en su primer idioma las competencias en la oración y entendimiento, lectura y redacción.
- Ampliar sus capacidades de comunicarse en dos o más idiomas y de desenvolverse en diferentes culturas, respetar y entender otras normas y valores.

Enseñanza en las lenguas

de origen (Heimatliche Sprache und Kultur HSK)

Informaciones para titulares del derecho de educación y padres

El fomento de la lengua alemana y el desarrollo de las competencias multilingües e interculturales pertenecen a las labores educativas esenciales de la escuela pública. El desarrollo del plurilingüismo y las competencias interculturales son asimismo metas de la enseñanza de las lenguas de origen (HSK). Por este motivo se imparte en las escuelas públicas y es apoyada por el responsable de la enseñanza del cantón.

- animando al niño, a tomar y mantener contactos con niños que hablen el alemán u otro idioma.
- dejando contar al niño lo que a aprendido en la clase de HSK y en la escuela.
- cuidando el contacto con el personal docente de la clase-HSK y de la escuela pública.

Organización

Las clases-HSK son ofrecidas por las embajadas u organizaciones privadas de cada país de origen. Las clases se ofrecen en grupos lingüísticos a partir de la guardería infantil, 1. o 2. clase de primaria. La inscripción será a través de la escuela pública (con excepción del cantón de Berna).

Las clases de HSK se impartirán normalmente en las aulas de la escuela pública, si es posible en las inmediaciones del domicilio del niño. Los horarios de las clases de HSK se orientarán a los dispuestos por las escuelas públicas (vacaciones, evaluaciones).

La evaluación se le adjuntará al boletín de notas o informe de estudios de la escuela pública.

Los padres apoyan el desarrollo lingüístico de su hijo

- hablando con su hijo en el idioma en el que plieban y sueñan y continuando en ese idioma aún cuando el niño les hable en alemán.
- despertando y apoyando en el niño la alegría a la lengua, contándose mutuamente los acontecimientos diarios, escuchando, discutiendo, cantando, contando historias y leyéndose en voz alta.
- si en el contacto directo con el niño, cada persona de la familia, habla siempre en su propio idioma.

Plurilingüismo y competencias interculturales

Personas jóvenes que disponen de buenos conocimientos del común idioma alemán y que por encima de este también son capaces de comunicarse fluidamente en el idioma de sus padres, disponen de importantes aptitudes para la integración en la vida laboral y la sociedad. La enseñanza-HSK existe en todos los cantones, en algunas ciudades se ofrecen más de 25 idiomas distintos.

Dirección de contacto cantonal

Amt für Volksschulen
Ansprechstelle Integration
Klausenstrasse 4
6460 Altendorf

041 875 20 66
integration@ur.ch

Luzern, Januar 2012

Erarbeitet von den Erziehungsdepartementen und Bildungsdirektionen der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Bern, Solothurn und Fribourg, in Zusammenarbeit mit den Trägerschaften des Unterrichts in heimatlicher Sprache und Kultur.



Unterricht in Herkunftssprachen

(Heimatliche Sprache und Kultur)

- vertiefen und erweitern in ihrer Erstsprache die Kompetenzen im Sprechen und Verstehen, im Lesen und Schreiben.
- erweitern ihre Fähigkeit, sich in zwei oder mehreren Sprachen und unterschiedlichen Kulturen zu bewegen und andere Werte und Normen zu verstehen und zu respektieren.

- indem sie das Kind erzählen lassen, was es im HSK-Unterricht und in der Schule lernt.
- indem sie den Kontakt mit den Lehrpersonen des HSK-Unterrichts und der öffentlichen Schule pflegen.

Organisation

- Der HSK-Unterricht wird von Botschaften der Herkunftsänder oder von privaten Organisationen angeboten. Der Unterricht wird je nach Sprachgruppe ab Kindergarten, 1. oder 2. Primarklasse angeboten. Die Anmeldung erfolgt über die öffentlichen Schulen (ausgenommen Kanton Bern).
- Der HSK-Unterricht findet in der Regel in Räumen der öffentlichen Schule statt, nach Möglichkeit in der Nähe des Wohnorts des Kindes.
- Der HSK-Unterricht richtet sich nach zeitlichen Vorgaben der öffentlichen Schulen (Ferien, Zeugnisse).
- Die Leistungsbeurteilung wird dem Zeugnis oder dem Lernerfolg der öffentlichen Schule beigelegt.

Vorteile in Gesellschaft und Berufsleben

- Wer seine Erstsprache gut beherrscht, schafft eine gute Basis für den Erwerb weiterer Sprachen (Deutsch und Fremdsprachen).
- Gute Kenntnisse der Erstsprache helfen den Kindern, die Kontakte in der Familie, mit den Verwandten und mit dem Herkunftsland zu pflegen.
- Im Kontakt mit dem Herkunftsland ist eine gute Sprachkompetenz in der Landessprache wichtig (weitere Ausbildung, berufliche Tätigkeiten, Rückkehr)

Eltern unterstützen die Sprachentwicklung ihres Kindes

- indem sie mit ihrem Kind in der Sprache sprechen, in der sie denken und träumen und darüber hinaus flüssend in der Sprache ihrer Eltern verständigen können, verfügen über wichtige Fähigkeiten für die Integration in Beruf und Gesellschaft.
- indem sie die Freude ihres Kindes an Sprache wecken und unterstützen, einander aus dem Alltag erzählen und zuhören, diskutieren, singen, Geschichten erzählen und vorlesen.
- indem jede Person in der Familie beim direkten Kontakt mit dem Kind immer die eigene Sprache spricht.
- indem sie das Kind ermuntern,kontakte zu Kindern, die Deutsch oder andere Sprachen sprechen, aufzunehmen und zu pflegen.

Informationen für Erziehungsberichtigte und Eltern

Die Förderung in der deutschen Sprache und die Entwicklung mehrsprachiger und interkultureller Kompetenzen gehören zu den wesentlichen Bildungs-aufgaben der öffentlichen Schule. Die Mehrsprachigkeit und interkulturellen Kompetenzen sind ebenfalls Ziele des Unterrichts in den Herkunftssprachen (HSK). Er findet aus diesem Grund in der öffentlichen Schule statt und wird von den Bildungsverantwortlichen im Kanton unterstützt.

Mehrsprachigkeit und interkulturelle Kompetenzen

Junge Menschen, die über gute Kenntnisse in der gemeinsamen Sprache Deutsch verfügen und sich darüber hinaus flüssend in der Sprache ihrer Eltern verständigen können, verfügen über wichtige Fähigkeiten für die Integration in Beruf und Gesellschaft.

HSK-Unterricht gibt es in allen Kantonen; in einigen Städten werden über 25 verschiedene Sprachen angeboten.

Ziele des HSK Unterrichts

Die Kinder und Jugendlichen

Kantonale Kontaktadresse

- Amt für Volksschulen
Ansprechstelle Integration
Klausenstrasse 4
6460 Altendorf
- 041 875 20 66
integration@ur.ch
- Luzern, Januar 2012
- Erarbeitet von den Erziehungsdepartementen und Bildungsdirektionen der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Bern, Solothurn, Luzern und Fribourg, in Zusammenarbeit mit den Trägerschaften des Unterrichts in heimathafter Sprache und Kultur.